
Subject: Neue Erkenntnisse

Posted by [laura](#) on Sun, 23 Jul 2006 14:04:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo allerseits!

War jetzt noch einmal bei verschiedenen Untersuchungen, und hab ein paar Neuigkeiten erfahren:

1) zu Hormonen: Der Gyn meinte ich habe trotz normalem Hormonstatus keine ausreichende eigene Östrogen Produktion, was erklären würde, warum die Regel ausbleibt seit ich keine Pille mehr nehme. Er meinte fehlende Fettreserven seien schuld, und ich soll ein bisschen zunehmen und besser inzwischen wieder mit der Pille anfangen, damit ich überhaupt Östrogen habe.

2) neben meinen bekannten Beschwerden wie eben HA (derzeit knapp über 200 pro Tag), brüchige Nägel... wurde auch noch eine Vorstufe zur Osteoporose diagnostiziert

3) Schilddrüse ist laut Ärzten ok, obwohl ich kleine Knötchen habe. (Keine Ahnung, ob das trotzdem Auswirkungen auf die Haare hat).

4) Eisen nehme ich laut Resorptionstest schon auf, aber es dauert bei mir wohl länger, Infusionen sind anscheinend noch nicht nötig, aber ich soll die Dosis erhöhen. (2 Ferretab täglich)derzeit eben im unteren Normbereich, langsam gesteigert in den letzten 9 Monaten

Laut den Ärzten liegt der Grund von dem Ganzen daran, dass ich schon sehr früh kein Fleisch mehr gegessen habe, dass mein Gewicht immer so knapp am Minimum lag (obwohl ich nie Diäten gemacht habe!!! BMI ist so bei 17.5) und weil sich so angeblich alle Reserven schön langsam verbraucht haben, und jetzt die Mängel auftauchen.

Schreibt doch bitte mal, was ihr so davon haltet, und ob euch auch schon mal was Ähnliches gesagt wurde... was haltet ihr von dem Zusammenhang mit Gewicht/Fleisch/HA? Bzw. von Fettreserven und Hormonproduktion?

LG Laura

Subject: Re: Neue Erkenntnisse

Posted by [kaaos_k](#) on Sun, 23 Jul 2006 17:53:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo laura,

erfahrungen habe ich da (noch) nicht, das gleich vorweg. was ich allerdings entdeckt habe: ein erhöhter cortisolwert mit gleichzeitiger erhöhung des ATCH's kann haarausfall hervorrufen... könnte also das cushing-syndrom sein... komme darauf, da du von osteoporose-vorstufe schreibst... wirf mal einen blick darauf:

<http://www.dr-kluthe.de/endokrinologie/Nebennieren/cushing/cushing.htm>

vielleicht ist es quatsch, aber ich bin darauf gestoßen, weil mein cortisol- und der ATCH-wert zu hoch sind. allerdings ist das einmalige messen dieser werte wohl noch nicht aussagekräftig. egal, kann aber ne baustelle sein, oder?? vielleicht hilft es dir ja?? wie gesagt, bin da wegen der osteoporose drauf gekommen. evtl. erfahre ich auch bei meinem endo-termin mitte der woche mehr darüber, melde mich dann...
ansonsten: viel erfolg beim weiter forschen!

p.s. brüchige nägel habe ich auch, dazu noch spliss und insgesamt trockenes haar, dessen ansatz aber schnell fettet...

Subject: Re: Neue Erkenntnisse
Posted by [laura](#) on Sun, 23 Jul 2006 20:33:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Danke für den Artikel. Ist auch ein interessanter Ansatz. Von den Symptomen her passt allerdings nur das mit der Osteoporose und der HA auf mich. Ich werde aber auf jeden Fall mal meinen Arzt danach fragen.

In meinen Untersuchungsergebnissen habe ich nichts von den Werten Cortisol und ACTH gefunden. Wie wurde dir das bestimmt? Hast du das extrig verlangt?
Bin schon gespannt was du da noch darüber erfährst.

Schönen Abend noch,
LG Laura

Subject: Re: Neue Erkenntnisse
Posted by [strike](#) on Mon, 24 Jul 2006 05:49:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Neue Erkenntnisse
Posted by [Lisa76](#) on Mon, 24 Jul 2006 13:55:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Laura,

Mit einem BMI von 17,5 wäre ich wahrscheinlich gar nicht mehr arbeitsfähig , geschweige denn zu irgendwas in der Lage.

Ich habe vor zwei Jahren innerhalb eines halben Jahres über 10 kg abgenommen und danach fing die Sache mit den Haaren an. Ich habe wie Du keine Diät gemacht, sondern hatte einfach

keinen Hunger mehr und grossen Kummer wegen einer Trennung und danach dem Tod meiner Oma.

Nach zwei Jahren habe ich das Gefühl, daß sich so einiges wieder einpendelt. Ob das mit den Haaren jemals wieder wird, weiß ich nicht.

Subject: @ Strike und Lisa

Posted by [laura](#) on Mon, 24 Jul 2006 14:10:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr zwei! Hoffe du hattest einen schönen Urlaub Strike, und ihr könnt ein bisschen den Sommer und das schöne Wetter genießen!

Ist eh interessant der Zusammenhang mit der Ernährung. Soweit ich hier gelesen habe, scheinen einige die HA haben auch eher zu wenig Gewicht zu haben. Ich glaube, dass die Ärzte auch vermutet haben, dass ich eine Essstörung habe, nur ist es so, dass ich schon immer gleich dünn war. Ich habe nicht abgenommen, ich habe seit sechs Jahren mehr oder weniger das gleiche Gewicht. Kann natürlich sein, dass sich das irgendwie trotzdem summiert hat über die Zeit, aber ich kann mir auch nicht ganz vorstellen, dass es meine Probleme lösen würde, wenn ich jetzt absichtlich zunehme.

Strike, dich wollte ich noch fragen, ob ich dir meine Laborwerte schreiben darf, wenn ich mitte Woche die Ergebnisse bekomme. Wenn du keine Zeit hast, oder nicht magst, versteh ich das natürlich auch, aber falls du kannst, würde ich dich bitten einen Blick drauf zu werfen und mir deine Meinung dazu zu sagen. Wie ich bei anderen Beiträgen gesehen hab, hast du schon oft hilfreiche Anstöße gegeben, wo man vielleicht nochmal genauer nachforschen sollte.

Wie auch immer, wünsche noch einen sonnigen Nachmittag,
LG Laura

Subject: Re: @ Laura

Posted by [strike](#) on Wed, 26 Jul 2006 04:29:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Laura,

Du kannst mir die Werte gern per PN schicken. Ich hoffe nur, daß bei allem das Richtige bestimmt wird.

Falls es dazu noch was auszuführen gibt, kannst und solltest Du das *beifügen*.

LG strike
